

NSUITE-Newsletter Nr. 01/2013

Liebe Leserin, lieber Leser,

Sie halten hier den neuen NSUITE-Newsletter in der Hand, mit dem wir Sie über die letzten Neuerungen rund um NSUITE und das Thema eANV informieren möchten. Wir hoffen, Ihnen viele interessante Informationen bieten zu können und wünschen Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre.

Ihr NSUITE-Team der Dr. Ing. Wandrei GmbH

MONA LOGA ist da!

Wir präsentieren stolz unser neuestes Projekt. MONA LOGA ist das mobile Baukastensystem für die Abfall- und Wertstofflogistik mit allen wichtigen Bausteinen, um Ihre Prozesse im Fahrzeug mobil zu unterstützen und endlich papierfrei zu gestalten. Mit MONA LOGA ist es möglich Aufträge mobil zu versenden, eANV-Dokumente mobil zu bearbeiten und zu signieren, zu navigieren, Container und Behälter zu verwalten und vieles mehr.

MONA LOGA fügt sich schlank und individuell in Ihre vorhandenen Unternehmensprozesse ein. Sie haben die volle Flexibilität: Wählen Sie Module wie beim bereits bekannten App-Prinzip aus und wieder ab oder führen Sie die neue Technik Schritt für Schritt ein, ganz genau so, wie Sie es benötigen. Während der gesamten Einführung des Systems stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite; von der Analyse Ihrer Prozesse, über die Erstellung eines Gesamtkonzepts, bis hin zum Einbau der Hardware und Schulung Ihrer Mitarbeiter. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.monaloga.de



Mobilität bei maximaler

Leistung: Das MoPad ist eine industrietaugliche Hardware, die dem rauen Alltag im Fahrzeug gewachsen ist. Zum MoPad ist eine Fahrzeughalterung erhältlich, aus der es bei Bedarf entnommen werden kann. Die Fahrzeugdaten können über den CAN-Bus Anschluss der Fahrzeughalterung ausgelesen und zusammen mit den anderen mobil gesammelten Daten in Ihrer Office-Lösung ausgewertet werden.



MONA LOGA ist ein Gemeinschaftsprojekt

- der IFEU Institut für Entsorgungs- und Umwelttechnik GmbH,
- der tonfunk Produktmanagement GmbH,
- und der Dr. Ing Wandrei GmbH.

Ihre Ansprechpartnerin: Franziska Wollert, 030 6576 2366, info@monaloga.de

Wissenswertes: Stornieren von Dokumenten

Was ist in NSUITE zu tun, wenn ein Begleit- oder Übernahmeschein storniert werden muss? Wählen Sie den betreffenden Schein aus der Tabelle aus und klicken Sie auf den Menübutton „Stornieren/Aktivieren“ unter der Tabelle. Ein Signaturfenster öffnet sich. Wir empfehlen Ihnen, das Storno zu signieren. Hintergrund ist, dass nur wenn Sie signieren, der Schein als storniert auch an alle anderen Beteiligten, die im Schein

vermerkt sind, gesendet wird und er als storniert in Ihr eigenes Register aufgenommen wird. Der stornierte Schein wird nicht automatisch an die Behörde geschickt. Alternativ können Sie auch Kontakt zu demjenigen aufnehmen, der als Nächster signieren würde, und ihn bitten, für Sie den Storno vorzunehmen und zu signieren.

Alle häufig gestellten Fragen und ihre Antworten haben wir hier für Sie noch einmal zusammengefasst.

Was passiert, wenn ich einen Schein storniere?

Wenn Sie einen Schein stornieren und den Storno signieren, erhält er den Zusatz „stornoBGS“ oder „stornoUNS“, je nach Art des Scheins, im Feld „Vermerke“. Außerdem wird seine Menge auf 0 t gesetzt. Die Menge Null hat den Vorteil, dass er sich neutral gegenüber dem dazugehörigen Einzel- bzw. Sammelentsorgungsnachweis verhält.

Warum muss ein Storno signiert werden?

Damit wird der Schein eindeutig als storniert von anderen eANV-Systemen verarbeitet. Außerdem wird der Schein nur wenn er signiert ist, auch als storniert in Ihr Register übernommen.

Werden stornierte Scheine an die Behörde kommuniziert?

Nein, stornierte Scheine werden nicht automatisch an die Behörde kommuniziert. Sollte ein Schein bereits bei der Behörde sein und nachträglich storniert werden müssen, dann setzen Sie sich bitte mit Ihrer Behörde in Verbindung und bitten sie, den Schein manuell im ASYS-System zu stornieren.

Registeranforderungen nehmen zu

Mittlerweile sind wir in der eANV-Normalität angekommen und bei den meisten betroffenen Firmen ist eANV gelebter Alltag. Daher kommt es nun verstärkt von Seiten der Behörden zu Anfragen in Form von Registeranforderungen. Es ist wichtig, dass Sie zügig auf die Anfragen reagieren, um Mahnungen zu vermeiden.

Übrigens können Sie sich mit dem Zusatzmodul Arbeitsmappe für NSUITE speziell auf diese selten auftretenden Ereignisse aufmerksam machen lassen. Wenn Sie die Arbeitsmappe entsprechend konfigurieren lassen, würden Sie beim Eingang einer Registeranforderung per E-Mail benachrichtigt werden. So behalten Sie alles im Blick und können sofort reagieren.

Ihr Ansprechpartner: Jens Michalke, 030 6576 3800, support@nsuite.de

Onlineschulungen – Der schnelle und bequeme Einstieg

Übrigens für eine individuelle Einführung in NSUITE müssen Sie nicht einmal Ihr Büro verlassen. Wir bieten auch Online-Schulungen für NSUITE an. Ein Mitarbeiter ist nur für Sie da und zeigt Ihnen über eine Online-Verbindung auf seinem Computer, wie NSUITE funktioniert und beantwortet gern alle Fragen. So eine Online-Schulung dauert in der Regel etwa eine Stunde und kann bei Bedarf verlängert werden. Wir erheben für diese bequemste Form der Schulung lediglich einen Unkostenbeitrag in Höhe von 100 € pro Stunde. Falls Sie einen Termin vereinbaren möchten, wenden Sie sich bitte einfach an unser Supportteam.

Ihr Ansprechpartner: Marius Eichler, 030 6576 3800, support@nsuite.de

An- und Abmelden des Newsletters

Um unseren Newsletter mit Infos rund ums eANV und NSUITE zu bestellen, schreiben Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter abonnieren“ an newsletter@nsuite.de.

Um den Newsletter abzubestellen, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an newsletter@nsuite.de

Alle NSUITE-Newsletter finden Sie unter: <http://www.nsuite.de/Newsletter.155.0.html>